

|  |   |
|--|---|
|  | <p>Objekt: Reichsadlerhumpen</p> <p>Museum: Museum Heylshof<br/>Stephansgasse 9<br/>67547 Worms<br/>(06241) 22 000<br/>museum@heylishof.de</p> <p>Sammlung: Gläser mit Emailmalerei</p> <p>Inventarnummer: Sw 771</p> |
|--|---|

## Beschreibung

Walzenform mit etwas eingezogener Mündung;  
angeschmolzener Fußreif mit schrägen, weißen Tropfen;  
Doppeladler schwarzbraun, weißgehöhnt, mit gelben Schnäbeln und Beinen;  
Krone mit Mittelsteg und blauem Futter;  
blauer Reichsapfel, Band und Balusterkreuz auf Knauf gelb;  
Borte: zwischen doppelten, weißen Punktlinien weiße Punktranke mit blauen Perlen (auf  
ehemaligem Goldgrund);  
darunter weiße Schrift: Das heilige Römische Reich mit seinen Gliedern;  
auf der Rückseite unten: Anno 1613;  
die Quaternionen auf Bändern bezeichnet, horizontal angeordnet:  
4 W Churfürsten - 4 G Churfürsten,  
4 Landgrafen - 4 Herzöge,  
4 Graven - 4 Marcgraven,  
4 Rietter - 4 Burggraven,  
4 Dörffer - 4 Freihern,  
4 Byrger - 4 Heuptstete;  
in wechselnden Schrifttypen die Bezeichnung der Wappen: Trier, Coln usw.;;  
auf dem Grund verteilt Spitzensterne und Achterschnörkel in weißen Linien.

## Grunddaten

Material/Technik: Emailmalerei auf Glas  
Maße: H: 30,3 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1613-1617  
wer

## Schlagworte

- Humpen
- Quaternionenadler
- Reichsadlerhumpen

## Literatur

- Kohlhausen, Meister (1972): Europäisches Kunsthandwerk, Renaissance und Barock. Frankfurt am Main, Seite XXX, Abb. 61
- Swarzenski, Georg (1927): Die Kunstsammlung im Heylshof zu Worms. Frankfurt am Main, Seite 140